



WEITBLICK.
Das Justizzentrum Eisenstadt wird bis 2016 saniert und erweitert. Neben einem ausgeklügelten Design wurde großer Wert auf die Akustik gelegt.

Justizzentrum Eisenstadt

Der „rote“ Faden

Unter der Generalplanung der YF Architekten wurde das „Justizentrums Eisenstadt“ erweitert und saniert. In der aktuell fertiggestellten Bauphase I wurden das Gericht sowie die Verwaltungsbereiche vergrößert. Der bestehende Vollzugsbereich wird in einem zweiten Schritt bis 2016 saniert. Das Zentrum überzeugt Außen durch sein markantes Fassadendesign, Innen mit hoher Funktionalität sowie modernsten Energiestandards.

Als DI Markus Bösch und DI Bernd Scheffknecht von YF Architekten mit der Planung für das Justizzentrum Eisenstadt begannen, hatten sie vor allem einen Begriff im Kopf: Freiheit. Häftlinge sollen nicht in kleinen Räumen vor der Gesellschaft weggesperrt werden, sondern sie sollen sich schon während ihrer Strafe auf ein ehrliches Leben in Freiheit vorbereiten und einen Blick in die Zukunft wagen. So wurde ein besonderes Augenmerk auf die Aussichts Fenster in den Hafträumen gelegt. Bei der Umsetzung wurden keine Kosten und Mühen gescheut. Die horizontalen Fensterbänder wurden um 90 Grad gedreht und vertikale Schlitzze hineingeschnitten um eine optimale Belichtung zu gewährleisten. Früher war die Justiz-

anstalt, welche über eine Kapazität für 163 Häftlinge verfügte, restlos überfüllt. Den Bestand zu vergrößern war für die Architekten keinesfalls eine alltägliche Aufgabe und der Platzmangel wurde mit Kreativität ausgeglichen. Der L-förmige Zubau erfolgte westseitig an das zu kleine und unmoderne Justizzentrum. Die Erweiterung der Justizanstalt mit Freizeit- und Schulungsräumen sowie einem Verwaltungstrakt und das Gerichtsgebäude befinden sich am selben Sockel, sind aber trotzdem als eigenständige Komplexe wahrzunehmen. Durch das ganze Projekt zieht sich ein „roter Faden“. Die Fassade ist zur Gänze an dieser knalligen Nuance gehalten und auch im Inneren finden sich etliche farbige Elemente.

KNALLIG.
Das Zentrum sticht durch sein markantes Fassadendesign ins Auge und überzeugt im Inneren mit Funktionalität und Energieeffizienz.





FUNKTIONAL.
Die Metallkassetten sind nach „Naturmaß“ gefertigt und dadurch für notwendige Revisionen an jeder Stelle leicht zu öffnen.

Das Justizzentrum ist für uns ein sehr spezielles Projekt. In der Justizanstalt konnten wir aus sicherheitstechnischen Gründen kaum Trockenbau verwenden. Im Gerichtsgebäude allerdings wurde großer Wert auf Flexibilität der Raumaufteilung und für nachträgliche Installationen gelegt, die wir mit Trockenbau bestens umsetzen konnten.

Markus Bösch und Bernd Scheffknecht, yf architekten

HERAUSFORDERUNG TRIFFT DECKENSYSTEM

Eine große Herausforderung in der Umsetzung war die Designvorgabe des Architekturbüros. Für angenehme Akustik und Diskretion vor allem in sensiblen Bereichen sorgen FURAL Metallkassetten. Zum Teil sind die Kassetten als Auflagesystem verbaut, zum Teil im Klemmsystem. Um einen besonders eleganten Übergang von Metallkassetten auf den Wandanschluss zu erhalten, wurden in vielen Bereichen die Aufschlagwinkel perforiert. Die Kassettenfelder in RAL 9016 reinweiss und Perforation 1821 sind durch einzelne in leichtem grau pulverbeschichtete Kassetten, sowie Kassetten in Perforation 433 akzentuiert. →

BAUSTELLENTAFEL

- ▣ **Projekt:** Erweiterung Justizzentrum Eisenstadt
 - ▣ **Bauherr:** BIG Bundesimmobiliengesellschaft, 1030 Wien
 - ▣ **Nutzer:** Landes- und Bezirksgericht Eisenstadt bzw. Oberlandesgericht Wien, Justizanstalt Eisenstadt bzw. Vollzugsdirektion des Bundesministeriums Justiz
 - ▣ **Architektur, Generalplanung:** YF architekten zt gmbh, 1060 Wien
 - ▣ **Metalldecke:** FURAL Systeme in Metall GmbH, 4810 Gmunden
 - ▣ **Beratung:** M² Systeme, Christian Schramm, 0664/38 28 004
- Ohne Anspruch auf Vollständigkeit

Lieb. Reizend.

Sinne reagieren auf Reize. Gerade in der Welt des Bauens ist das offensichtlich. Was uns reizt sind neue Herausforderungen und Aufgaben, bei denen wir auf Erfahrungen und Werte aus über 80 Jahren zurückgreifen können: Im Hoch- und Trockenbau, Holzbau, Planung und Entwicklung!



Sparte Innen- und Trockenausbau



Vertrauen Sie auf alle Bausteine unserer steirischen Unternehmensgruppe.



Hoch- & Trockenbau
Fertighäuser, Planung
Generalunternehmung



Fertighäuser, Dachstühle
Holzstiegen
Ingenieurholzbau



Fliesenverlegung
Beratung
Säure- & Bäderbau



Baumärkte, Baustoffe
Gartencenter
Sport 2000

Birkfelder Straße 40
8160 Weiz



T: +43 3172 2417 - 0
www.lieb.at



LICHTBAND.

Durch die speziell entwickelte Frieskonstruktion liegen die Lichtbänder bündig an der Metalldecke an.

Eine weitere Aufgabenstellung waren die durchgehenden Beleuchtungsbänder an den Ganglängsseiten, die durch eine spezielle Frieskonstruktion gelöst wurde. Ein großer Vorteil ist, dass diese Konstruktion die Aufnahme des Leuchten- und Deckengewichtes ermöglicht. Somit konnten auch diese Vorgaben verwirklicht werden, die Lichtbänder liegen bündig an der Metalldecke an und weisen zu den Wänden hin eine Schattenfuge auf. Immer wieder steht die Revisionierbarkeit auf der Wunschliste der Nutzer, um nötige Wartungsarbeiten im Bereich der Haustechnik zügig, einfach und somit möglichst kostengünstig durchführen zu können. Ein großes Plus für die Metallkassettendecke!

Der Objektberater Christian Schramm, M²SYSTEME akustik.klima.licht, kennt aufgrund seiner mehr als 30-jährigen Erfahrung

viele Vorteile direkt aus der Praxis und konnte dieses Wissen einbringen. Gemeinsam mit Christian Bauer von FURAL übernahm er die Beratung in diesem Projekt.

DAS MASS ALLER DINGE

Bei diesem Projekt war eine exakte Fertigung der Metallkassetten nach „Naturmaß“ notwendig, um sie für nötige Revisionen im Deckenhohlraum leicht abnehmbar zu machen. Die ausgeführten Friese und Aufлагewinkel ermöglichen die einfache Demontage. Wie bei vielen Projekten war für die Montage der Deckenelemente sehr wenig Platz vorhanden. Durch die Verwendung eines für dieses Bauvorhaben speziell abgestimmten Deckensystems, konnte auch diese Herausforderung einfach gelöst werden. Auch war eine spannungsfreie Montage der Kassetten gewährleistet. Durch die Präzisions-Doppelklemmnoppen gibt es keine Höhenunterschiede in der Untersicht, die Decke überzeugt dadurch mit einer hervorragenden Optik, auch die gewünschte Revisionierbarkeit der einzelner Deckenfelder ist gegeben.

INNENAUSBAU MIT „KÖPFCHEN“

Der Innenausbau umfasst vielfältige Aufgaben, die sich oft über mehrere Bauabschnitte und

längere Zeiträume erstrecken. Oftmals werden bestehende Gebäude saniert, durch einen Zubau und/oder Neubau ergänzt. Eine spannende Sache für alle Beteiligten. So arbeitet das Team von Lieb Bau Weiz bereits seit November 2012 in Eisenstadt und war mit Sanierungsmaßnahmen sowie Neubautätigkeiten im Gericht und in der Justizanstalt beschäftigt bzw. werden neue Maßnahmen seit dem heurigen Sommer gesetzt. Hauptarbeit ist und war die Montage von Metalllangfeldkassettendecken, Montage von Schürzenausbildungen aus Metall, Randwinkelmontage mit Stufenrandwinkel sowie die Randanschlussausbildung für Beleuchtungen. In einzelnen Bereichen wurden GK-Decken in glatter und aufgrund erhöhter Anforderung an die Raumakustik, in gelochter Ausführung verarbeitet. Bauleiter Stefan Luisser und sein Polier Andreas Kleinlercher konnten mit einem erfahrenen Team von rund sechs Mitarbeitern die Arbeiten termingerecht finalisieren.

POSITIVES RESÜMEE

Ein spannendes Projekt, das durch die gute Zusammenarbeit und professioneller Planung mit den Architekten, der ausführenden Innenausbaufirma sowie der Industrie optimal realisiert wurde. □

FACTS & FIGURES

- Perforation: 1821, 433
- Farbe: RAL 9016, NCS S1000-N
- Fläche Metalldecke: 3.000 m²
- System: Klemmsystem, Einlegesystem
- Funktion: Akustik

DER PROJEKTBERATER FÜR DEN TROCKENBAU

M² SYSTEME

akustik. klima. licht.



30 Jahre Erfahrung im Innenausbau, auf die wir in der Architektenberatung zurück greifen können. Als Bindeglied zwischen Architekt, Partnerbetrieb und ausführender Trockenbaufirma bieten wir:

- individuelle Beratung
- kompetente Unterstützung bei der Planung
- maßgeschneiderte, objektspezifische Lösungen

Das Ergebnis: Funktionale und ansprechende Lösungen, die den Bauherren begeistern!

Christian Schramm
M² SYSTEME akustik. klima. licht. e.U.

Mühlbachtal 8
4801 Traunkirchen

M. +43 664 38 28 004

T. +43 7617 3203

office@m2-systeme.at

www.m2-systeme.at

